Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 38 (1976)

Heft: 5

Buchbesprechung: Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die 1. Statutenrevision berücksichtigte die Erfahrungen der ersten 7 Jahre, wie dies in Vereinen üblich ist.

Die statutarischen Wahlen brachten eine einstimmige Bestätigung der derzeitigen Leitung mit A. Sollberger als Präsident und Frau H. Stutz, Egnach, als Kassierin und Sekretärin.

Es ist vorgesehen, vorerst die Werbung für die Maschinenausstellung und die Maschinenvorführung an der BEA zu intensivieren. Später soll ebenfalls für die SAV-Beteiligung an der OLMA vermehrt geworben werden. Die diesjährige BEA wird in der Zeit vom 6.—18. Mai 1976 durchgeführt werden. Die Generalversammlung 1977 wird in Zürich stattfinden.

«Wann hört dieses Blutbad endlich auf?»

Nach einem kürzlich erfolgten tragischen Traktorunfall waren Ueberschriften dieser Art wieder in den Zeitungen zu lesen.

Ich habe nichts dagegen, wenn man Sicherheitsvorrichtungen fordert. Sie werden übrigens auch kommen. Man soll die jährlich ca. 25 Stürze im Gelände aber im Verhältnis zu folgenden Fahrzeugbeständen sehen:

71 000 Vierradtraktoren

12 000 Transporter

6 000 Geländefahrzeuge

(die 106 000 Einachstraktoren und Motormäher will ich gar nicht aufführen)

Im Verhältnis zu diesen Fahrzeugbeständen verhalten sich die ca. 25 Unfälle, so bedauerlich sie sind, in einem Verhältnis, das weit unter jenem der Strassenoder Haushaltunfälle liegt. Das soll man zur Kenntnis nehmen, bevor man von einem Blutbad (massacre) schreibt.

R. Piller

Buchbesprechung

Das neueste Buch aus dem Mondo-Verlag:

Indien — seine Probleme gestern und heute

Dieses Buch verdanken wir der Feder von Professor Gilbert Etienne, der sich seit 25 Jahren dem Studium der asiatischen Welt und insbesondere Indiens widmet, wo er viele Jahre verbracht hat. Der Mondo-Verlag hat sich also bei der Realisierung seines neusten Werkes von einer glücklichen Hand leiten lassen!

Das Buch ist gekennzeichnet durch die Synthese menschlicher Betrachtungsweise und strenger Analyse und ist deshalb dazu angetan, das Bild Indiens, das man sich in der westlichen Welt auf Grund unverstandener Traditionen macht, in ein realeres Licht zu rücken. Von den insgesamt 11 Kapiteln mögen die nachstehend aufgeführten die Hauptthematik illustrieren:

- Die grossen Linien der Geographie und der Geschichte
- Tradition und Neuerung
- Dynamik des Bevölkerungswachstums
- Hungersnöte und ihre Gefahren

Trotz der Komplexität der Situationen hat es der Autor verstanden, ein endgültiges Urteil zu umgehen. Sein klarer und gut fundierter Text wird aber die Leser seriös informieren und fesseln.

Die zahlreichen, vorwiegend farbigen Illustrationen sind Bilddokumente hervorragender photographischer Qualität und packender Ausdruckskraft. Sie stammen von Walter Imber, einem markanten Repräsentanten der jungen Schweizer Photographengeneration. Auch er ist ein grosser Kenner Indiens, das er fünfmal bereist hat, und zwar über 20 000 km per Auto und ebensoviel per Flugzeug.

Als Anfang findet der Leser eine Zusammenstellung wirtschaftlicher und politischer Daten sowie eine geographische Karte Indiens, die das Ganze zu einem in jeder Hinsicht bemerkenswerten Werk abrunden.

Bestellung direkt bei MONDO-Verlag AG, 1800 Vevey, Fr. 14.50 und 500 Mondo-Punkte

Aus den Sektionen

Sektion Aargau

Theoretische Führerprüfung Kat. L für Jugendliche von 14–18 Jahren

Nach dem Bundesratsbeschluss über administrative Ausführungsbestimmungen zum SVG vom 27.8.69 be-